

**Fachdienst Haushalt- und Finanzen
der Stadt Neumünster
- Verwaltungsgemeinschaften -**

AZ: -20-1-ja-te

Drucksache Nr.: 0028/2008/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Gemeindevertretung der Gemeinde Bönebüttel	24.01.2011	Ö	Kenntnisnahme

Berichterstatter:

Bürgermeister Runow

Verhandlungsgegenstand:

Leistung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO i. V. mit § 4 der Haushaltssatzung im Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt 2010

A n t r a g:

Die Zustimmung des Bürgermeisters zur Leistung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben bis zur Höhe von 10.250 EUR im Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt 2010 nach § 82 Abs. 1 GO i. V. mit § 4 der Haushaltssatzung werden zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkungen:

Mehrausgaben	
Verwaltungshaushalt	5.650 EUR
Mehrausgaben	
Vermögenshaushalt	4.600 EUR
<u>Deckung im Verwaltungs-</u>	
<u>haushalt durch:</u>	
Minderausgaben	800 EUR
Mehreinnahmen	4.850 EUR
<u>Deckung im Vermögens-</u>	
<u>haushalt durch:</u>	
Mehreinnahme	4.600 EUR

Begründung:

Nach § 4 der Haushaltssatzung kann der Bürgermeister der Leistung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt) und Verpflichtungsermächtigungen (Vermögenshaushalt) bis zur Höhe von 1.500 EUR zustimmen. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt für diese Fälle als erteilt; der Gemeindevertretung ist mindestens halbjährlich zu berichten.

Mit der Drucksache Nr. 0017/2008/DS wurde die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 13.09.2010 von den über- und außerplanmäßigen Ausgaben des I. Halbjahres 2010 unterrichtet. Im zweiten Halbjahr 2010 wurden folgenden über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungshaushalt zugestimmt:

Fachdienst Allgemeine Dienste (01)

a)

Da teilweise für die Mitglieder der Selbstverwaltungsgremien der Gemeinde Bönebüttel für den Zahlungszeitraum 2009 Aufwandsentschädigungen im Haushaltsjahr 2010 abgerechnet werden mussten, standen für die vorliegenden Abrechnungen 2010 bei der Haushaltsstelle 3.00000.40000 „Aufwendungen für das Ehrenamt“ Haushaltsmittel nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Haushaltsstelle/ Bezeichnung	bisher zur Verfügung	zusätzlicher Bedarf	Deckung durch Haushaltsstelle/ Bezeichnung	Deckung i. H. v.
3.00000.40000 Aufwendungen für das Ehrenamt	25.000 EUR	1.500 EUR	3.91000.28000 Zuführung vom Vermögenshaushalt	1.500 EUR
4.91000.90000 Zuführung zum Verwaltungshaushalt	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	1.500 EUR	4.91000.31000 Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	1.500 EUR

(Zustimmung des Bürgermeisters am 14.12.2010)

b)

Die Haushaltsmittel bei den Haushaltsstellen 3.00000.66180 „Ehrengaben für Jubiläen“ und 3.00000.66190 „Repräsentation“ reichten nicht aus, um vorliegende Rechnungen begleichen zu können.

Haushaltsstelle/ Bezeichnung	bisher zur Verfügung	zusätzlicher Bedarf	Deckung durch Haushaltsstelle/ Bezeichnung	Deckung i. H. v.
3.00000.66180 Ehrengaben für Jubiläen	1.000 EUR	300 EUR	3.91000.28000 Zuführung vom Vermögenshaushalt	300 EUR
4.91000.90000 Zuführung zum Verwaltungshaushalt	123.640 EUR	300 EUR	4.91000.31000 Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	300 EUR

3.00000.66190 Repräsentation	500 EUR	200 EUR	3.91000.28000 Zuführung vom Vermögenshaushalt	200 EUR
4.91000.90000 Zuführung zum Verwaltungshaushalt	123.940 EUR	200 EUR	4.91000.31000 Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	200 EUR

(Zustimmung des Bürgermeisters am 28.10.2010)

c)

Die Haushaltsmittel bei der Haushaltstelle 3.13000.65210 „Gebühren für Medien und Kommunikation“ reichten nicht aus, um die tatsächlich angefallenen Telefonkosten für die Monate August bis Dezember 2010 begleichen zu können. Die Haushaltsmittel mussten daher überplanmäßig bereitgestellt werden.

Haushaltsstelle/ Bezeichnung	bisher zur Verfügung	zusätzlicher Bedarf	Deckung durch Haushaltsstelle/ Bezeichnung	Deckung i. H. v.
3.13000.65210 Gebühren für Medien und Kommunikation	300 EUR	300 EUR	3.91000.28000 Zuführung vom Vermögenshaushalt	300 EUR
4.91000.90000 Zuführung zum Verwaltungshaushalt	120.840 EUR	300 EUR	4.91000.31000 Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	300 EUR

(Zustimmung des Bürgermeisters am 31.08.2010)

Fachdienst Stadtplanung und –entwicklung (61)

Als Grundlage, zum Beispiel für Planungen und Bestandserhebungen, werden im Fachdienst Stadtplanung und –entwicklung Luftbilder benötigt. Diese lagen von der Gemeinde Bönebüttel bisher nicht vor. Es wurde aus Kostensparnis für die Gemeinden Bönebüttel und Wasbek sowie für die Stadt Neumünster gemeinsam eine Firma beauftragt, die Luftbilder für die Beteiligten erstellte. Der Kostenanteil für die Gemeinde Bönebüttel betrug 1.400 EUR. Ein Deckungsvorschlag konnte vom Fachdienst Stadtplanung und –entwicklung (61) nicht genannt werden.

Haushaltsstelle/ Bezeichnung	bisher zur Verfügung	zusätzlicher Bedarf	Deckung durch Haushaltsstelle/ Bezeichnung	Deckung i. H. v.
3.61000.65500 Ortsplanung	0 EUR	1.400 EUR	3.91000.28000 Zuführung vom Vermögenshaushalt	1.400 EUR
4.91000.90000 Zuführung zum Verwaltungshaushalt	154.932 EUR	1.400 EUR	4.91000.31000 Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	1.400 EUR

(Zustimmung des Bürgermeisters am 23.08.2010)

Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (13)

Für die notwendige Beschaffung von Schutzkleidung standen keine ausreichenden Haushaltsmittel bei der Haushaltsstelle 3.13000.56000 „Sonstige Ausrüstungsgegenstände“ zur Verfügung, so dass überplanmäßige Haushaltsmittel beantragt werden mussten. Die Deckung erfolgte durch Minderausgaben innerhalb der Haushaltsansätze der Feuerwehr.

Haushaltsstelle/ Bezeichnung	bisher zur Ver- fügung	zusätzlicher Bedarf	Deckung durch Haus- haltsstelle/ Bezeichnung	Deckung i. H. v.
3.13000.56000 Sonstige Ausrüstungsge- genstände	6.000 EUR	500 EUR	3.13000.55000 Fahrzeughaltung	500 EUR

(Zustimmung des Bürgermeisters am 23.08.2010)

Fachdienst Bauen und Umwelt (62)

Im Rahmen des Winterdienstes mussten vorliegende Rechnungen im Haushaltsjahr 2010 be-
glichen werden.

Haushaltsstelle/ Bezeichnung	bisher zur Ver- fügung	zusätzlicher Bedarf	Deckung durch Haus- haltsstelle/ Bezeichnung	Deckung i. H. v.
3.63000.51000 Straßenunterhaltung	25.000 EUR	200 EUR	3.91000.28000 Zuführung zum Vermö- genshaushalt	200 EUR
4.91000.90000 Zuführung zum Verwal- tungshaushalt		200 EUR	4.91000.31000 Entnahme aus der all- gemeinen Rücklage	200 EUR

(Zustimmung des Bürgermeisters am 17.12.2010)

Fachdienst Technisches Betriebszentrum (70)

Die Regenrückhaltebecken der Gemeinde Bönebüttel wurden entschlammt. Die verfügbaren Haushaltsmittel bei der Haushaltsstelle 3.70000.51000 „Unterhaltung“ reichten zur Beglei-
chung der vorliegenden Rechnung des Entsorgungsbetriebes nicht mehr aus, so dass über-
planmäßig Mittel bereitgestellt werden mussten.

Haushaltsstelle/ Bezeichnung	bisher zur Ver- fügung	zusätzlicher Bedarf	Deckung durch Haus- haltsstelle/ Bezeichnung	Deckung i. H. v.
3.70000.51000 Unterhaltung	8.000 EUR	700 EUR	3.91000.28000 Zufüh- rung vom Vermögens- haushalt	700 EUR
4.91000.90000 Zuführung zum Verwal- tungshaushalt	120.140 EUR	700 EUR	4.91000.31000 Entnahme aus der all- gemeinen Rücklage	700 EUR

(Zustimmung des Bürgermeisters am 07.09.2010)

Fachdienst Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung (10)

Es mussten im Haushaltsjahr 2010 Rechnungen der Bundesdruckerei beglichen werden. Dafür standen keine ausreichenden Haushaltsmittel zur Verfügung, so dass überplanmäßig Mittel beantragt werden mussten.

Haushaltsstelle/ Bezeichnung	bisher zur Ver- fügung	zusätzlicher Bedarf	Deckung durch Haus- haltsstelle/ Bezeichnung	Deckung i. H. v.
3.111000.65000 Geschäftsbedarf speziell	5.500 EUR	250 EUR	3.11100.10000 Verwaltungsgebühren	250 EUR

(Zustimmung des Bürgermeisters am 17.12.2010)

Fachdienst Schule, Kultur und Sport (20)

Für die Grundschule in Husberg wurde eine Elektrobürste zur Reinigung beschafft. Es mussten hierfür überplanmäßig Haushaltsmittel bereitgestellt werden, da bei der Haushaltsstelle 3.21100.52000 „Geräte und Ausrüstungsgegenstände“ keine ausreichenden Mittel zur Verfügung standen.

Haushaltsstelle/ Bezeichnung	bisher zur Ver- fügung	zusätzlicher Bedarf	Deckung durch Haus- haltsstelle/ Bezeichnung	Deckung i. H. v.
3.211000.52000 Geräte u. Ausrüstungs- gegenstände	1.500 EUR	300 EUR	3.21100.59010 Kosten für Schwimmun- terricht	300 EUR

(Zustimmung des Bürgermeisters am 06.12.2010)

(Udo Runow)
Bürgermeister